

Feldschützengesellschaft Unterbach

Jahresbericht 2009

Wieder ist ein sehr bewegtes Jahr mit Wirtschaftskrise, UBS Debakel, Steuerstreit mit den USA und Schweinegrippe vorüber. Vom Deutschen Aussenminister Steinbrück wurden die Schweizer als Indianer bezeichnet und wenn wir nicht gehorchen werden sie mit der Kavallerie auffahren. Vor gut 70 Jahren hatten wir eine ähnliche Person an der Spitze von Deutschland.

Im Verein haben und hatten wir die grössten Probleme mit den Gruppenzusammenstellungen zu bewältigen. Im Frühjahr hat die Hauptversammlung beschlossen, die Gruppen seien vom Vorstand zusammenzustellen. Aus meiner Sicht ist das nicht befriedigend. Nun stellen sich die Gruppen wieder selber zusammen. Bei diesem System ist wichtig, dass die jeweiligen Gruppenmitglieder miteinander kommunizieren und alle wissen, wie viel Aufwand die Gruppe investieren will. Für übrige Schützenfeste können sich die Mitglieder ja immer noch selber organisieren.

Die Zeiten haben sich geändert. Es kann nicht mehr von jedem Mitglied verlangt werden, die Freizeit ausschliesslich in unserem Verein zu absolvieren. Die Freizeitangebote nehmen stetig zu und die Globalisierung ist auch in unserem Verein spürbar.

Wenn wir offen und ehrlich miteinander umgehen, werden wir auch die Zukunft der FS Unterbach erfolgreich gestalten.

Die Hauptaktivitäten im Jahr 2009

19. Frühlingschiessen in Unterbach

Bei wunderbaren Schiessverhältnissen schossen am 19. Frühlingschiessen 636 Schützen. Die Kranzquote lag mit 63,8 % 13 Prozentpunkte tiefer als im vergangenen Jahr. Wiederum wurde auf die A10er Scheibe geschossen, was bei den Schützen mehrheitlich sehr guten Anklang fand. Das Höchstresultat von den Schützen aus Unterbach schoss Fritz Schneider mit 95 Punkten, gefolgt von Kurt von Bergen mit 94 Punkten. Im Feld A klassierte sich die Gruppe Wandelhorn im 8. Rang mit 462 Punkten. Im Feld D klassierte sich die Gruppe Rumpel im 22. Rang mit 436 Punkten.

Amtscup 2009 in Innertkirchen und Gadmen

Bei idealen Schiessverhältnissen konnte der Amtscup 2009 in Innertkirchen und Gadmen durchgeführt werden. In diesem Jahr nahmen 6 Unterbächler Gruppen am Amtscup teil. 1 in der Kategorie A und fünf Gruppen in der Kategorie D, wovon 2 Jungschützengruppen. In der Kategorie A erreichte Unterbach 1 den Final und durfte mit 960 Finalpunkten den zweiten Platz feiern. Für Unterbach schossen im Final Zumbrunn Markus, 196 Pkt., Graber Peter, 195 Pkt., Schneider Fritz, 193 Pkt., Zemp Josef, 189 Pkt. Und Mätzener Roland, 187 Pkt.. Im Feld D schied Unterbach 1 im Halbfinal aus und belegte schlussendlich Rang 8.

Einzelwettschiessen / Gruppenmeisterschaft

Auch am diesjährigen Einzelwettschiessen ging es um die Qualifikation für die Landesteilrunde in Thun. In der Kategorie A gelang dies unserer Gruppe. Die Gruppe Wandelhorn wurde mit 949 Punkten Sieger auf dem Schiessplatz Bühliti. Als höchstes Einzelresultat von Unterbach durften sich Fritz Schneider und Markus Zumbrunn mit 192 Punkten freuen. In der Kategorie D gelang einer Gruppe die Qualifikation für die Landesteilrunde. Es war dies die Gruppe Unterbach 1 mit sehr guten 673 Punkten. Die höchsten Einzelresultat von Unterbach schossen mit 142 Punkten Otth Dres und mit 138 Punkten Baumann Paul. An der Landesteilrunde in Thun qualifizierte sich die Gruppe in der Kat. D für die erste Hauptrunde. Mit guten 677 Punkten schied die Gruppe als Kombinationsdritte aus.

Zaunschiessen

Bei idealen Schiessbedingungen konnte eine durchschnittliche Beteilligung erzielt werden. 43 Schützinnen und Schützen fanden den Weg an Wirzen. Im ersten Rang und somit Gewinner des Gamschi war Graber Peter mit 67 Punkten. Das Murmeli ging mit 66 Punkten an Kohler Simon, 49. Die Gästeschützen hatten wiederum Gelegenheit, um einen Wanderpreis zu schiessen. Den Kristall gewann mit 67 Punkten Glarner Walter, 57 von der SG Meiringen.

Feldschiessen 2009 in Meiringen

Am diesjährigen Feldschiessen nahmen von den Unterbächlern 63 Schützen teil, 6 Schützen weniger als im vergangenen Jahr. Der Sektionsdurchschnitt lag mit 65,091 Punkten im 5. Rang im Berner Oberland in der zweiten Kategorie. Das höchste Resultat von Unterbach erzielten Jungschütze Markus Huggler und Hans Kohler, 62 mit 71 Punkten. Ebenfalls Fellerpreisgewinner mit 70 Punkten war Simon Kohler. Allen 3 Gewinner des Fellerpreises herzliche Gratulation.

Obligatorisches (OP)

Am diesjährigen Obligatorischen nahmen 64 Schützen teil. Das Höchstresultat erzielte Paul Baumann mit 82 Punkten. Das Obligatorische wurde an 4 Tagen durchgeführt und konnte dank dem Einsatz aller Schützenmeister unfallfrei durchgeführt werden. Besten Dank. Einen speziellen Dank gehört auch Ruedi

Zumbrunn als Schiessesekretär, der die anfallende administrative Arbeit jederzeit zuverlässig erledigt.

Hirssimatch

Am diesjährigen Hirssimatch nahmen 41 Schützinnen und Schützen teil. In einem spannenden Final gewann Otth Dres, 66 vor Graber Peter, 65 und Schneider Fritz, 79. Beim anschliessenden Vereinsgrillabend war das Gesellige im Vordergrund. Manch Lustiges wurde erzählt und zum diskutieren war ebenfalls genug Zeit vorhanden.

Haslimeisterschaft in Meiringen

An der Haslimeisterschaft nahmen 8 Schützen aus Unterbach teil. 5 davon kehrten mit der begehrten Auszeichnung nach Hause. Aus dem Hasli nahmen 46 Schützinnen und Schützen an der diesjährigen Haslimeisterschaft teil. Sieger Feld A: Roth Chrigel, FS Guttannen. Sieger Feld D: Franz Bruno, SG Hausen.

Schweizerische Sektionsmeisterschaft

Die erste Runde wurden von 34 Unterbächlern absolviert. Mit einem Sektionsdurchschnitt von 95,980 Punkten klassierte sich Unterbach im 47. Rang von 156 teilnehmenden Sektionen in der ersten Kategorie. In der 2. Heimrunde klassierten wir uns im 76. Rang mit einem Durchschnitt von 94,237 Punkten.

Oberhasli Wanderbecherschiessen in Guttannen

Am diesjährigen Wanderbecherschiessen stellten wir 12 Gruppen, 54 angemeldete Schützen von unserer Gesellschaft fanden den Weg nach Guttannen. Sieger wurde die Gruppe Huphäny der SG Balm mit 478 Pkt.. Somit geht der begehrte Becher für 1 Jahr nach Balm. Im 6. Rang mit 466 Pkt. klassierte sich unsere Gruppe Wandelhorn. Das höchste Einzelresultat von Unterbach schoss mit 99 Punkten Otth Dres.

Freiburger Kantonales Schützenfest Region Murten

Bei schönem Wetter reisten 33 Schützinnen und Schützen ans Freiburger Kantonale nach Murten. Erfreulicherweise nahmen alle Jungschützen am Schützenfest teil. Es wurden zahlreiche schöne Resultate erzielt. Mit einem Sektionsdurchschnitt von 94,508 Punkten erreichte unsere Gesellschaft den 12. Rang von 168 teilnehmenden Sektionen. Für das Fachsimpeln hatte man auch den ganzen Tag Zeit.

Jahresmeisterschaft 2009

An der diesjährigen Jahresmeisterschaft schossen 34 Schützinnen und Schützen die Jahresmeisterschaft zu Ende. Mancher andere Verein beneidet uns dafür an diesen Zahlen. Im ersten Rang ist Otth Dres, 66 vor Schneider Fritz, 79 und Von Bergen

Kurt, 80. Um den Wanderpreis der Hauptprogramme schwang Otth Dres, 66 obenaus.

Grümppler 2009

An den ersten zwei Oktobersamstagen wurde im Hirssi um Gaben und Fleisch geschossen. 49 Schützinnen und Schützen nahmen am diesjährigen Grümppler teil. Im Ehrengabenstich gewann Roland Mätzener mit 397 Punkten. Im Saustich schwang Fritz Schneider mit 90 Punkten obenaus. Im Sie und Er Stich gewannen Barbara und André Imdorf mit 2 Differenzpunkten. Grümpplermeister wurde Peter Graber.

Am 31. Oktober 2009 fand im Restaurant Hasli Lodge Meiringen das Absenden statt. Schmid Hampi und seinem Team der beste Dank für die ausgezeichnete Bewirtung. Dieser gemütliche Abend ging bis in die frühen Morgenstunden. Einen speziellen Dank an dieser Stelle an Fridolin Glarner und seinen Helferinnen und Helfer fürs alljährliche "metzgen".

Jungschützenkurs 2009

Im 2009 führte die Feldschützen Unterbach wieder einen eigenen Jungschützenkurs durch. Jungschützenleiter Paul Baumann und seine Helfer Andy Imdorf und Dres Otth konnten 13 Jungschützen und ein Jugendlicher betreuen. Sieger in der Jungschützenjahresmeisterschaft wurde Markus Huggler vor Toni Flühmann und Markus Egger. Ich hoffe, die Gesellschaft nimmt diese positive Entwicklung in unserem Jungschützenwesen wahr und unterstützt bei Bedarf die Leiter und Jungschützen in irgendeiner Weise. Dem ganzen Leiterteam um Paul Baumann besten Dank für die hervorragende Arbeit.

Danken möchte ich hiermit auch Peter und Kevin Graber für den Unterhalt der Homepage. Dieses Amt erfordert viel Zeit, wenn man immer aktuell sein will. Ich bitte alle Schützen, Beiträge für die Homepage direkt den Administratoren zuzustellen.

Zum Schluss möchte ich allen Schützinnen und Schützen bestens Danken für den grossen Einsatz und Eure Disziplin. Bestens Danken möchte ich allen meinen Vorstandskollegen für ihre geleistete Arbeit.

Ich freue mich auf ein erfolgreiches Schützenjahr 2010.

Der Präsident:

Beat Glarner